

Arthur Schnitzler an Georg Brandes, 23. 6. 1924

|A. S.  
WIEN, XVIII.  
STERNWARTESTR. 71

XVIII., Währing  
Sternwartestraße

Hr

5 Georg Brandes  
Kopenhagen

Kopenhagen

|Wien, 23. 6. 24

Wien

Mein lieber und verehrter Freund, vor kurzem erst hab ich Ihren wunderbaren Vol-  
taire mit wahrem Entzücken gelesen und wieder erfreuen Sie mich durch die gütige  
10 Übersendg der zwei Bände Ihrer Hauptströmungen, – die, eine theure Jugender-  
innerung, mich nun in ihrer neuen Form in den Sommer begleiten sollen, wie der  
Michel Angelo. Wie werd ich Ihnen immer von neuem, – und wie gern immer wie-  
der Dank schuldig. – Ich bin in den letzten Monaten nicht ganz unthätig gewesen,  
und hoffe mich für Ihre kostbaren Gaben, in recht bescheidener Weise, bald revan-  
15 chiren zu dürfen. Ich hoffe liebster und verehrtester Georg Brandes, Sie befinden  
sich wohl. Lassen Sie mich auch darüber ein Wort vernehmen; ich schreibe dem-  
nächst mehr. In Freundschaft u. Bewunderung stets der Ihre

Voltaire und sein Jahrhundert  
Hauptströmungen der Literatur  
des neunzehnten Jahrhunderts

Michelangelo Buonarroti  
→Fräulein Else  
→Komödie der Verführung. In  
drei Akten

Arthur Schnitzler

O Kopenhagen, Det Kongelige Bibliotek, Georg Brandes Arkiv, box 125.  
Postkarte

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: 1) Stempel: »18 Wien 110, 23. VI. 24, 17«. 2) mit blauer Tinte von unbekann-  
ter Hand die Ortsangabe in der Adresse geändert zu: »Villa Iris / Hornbæk«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »Schnitzler 48.«

D Georg Brandes, Arthur Schnitzler: *Ein Briefwechsel*. Hg. Kurt Bergel. Bern: Francke  
1956, S. 139–140.

1 A. S. ] ovaler Absenderkleber

11 neuen Form ] Georg Brandes: *Hauptströmungen der Literatur des 19. Jahrhunderts*.  
Vom Verfasser neu bearbeitete endgültige Ausgabe. Berlin: Erich Reiss 1924.